



15. Juni – 10. August 2020
Esther Link gibt den Ton an

SichtArt Optik, Hauptstrasse 34, 4144 Arlesheim

Kunst besser sehen...

Esther Link gibt den Ton an

Was Millionen von Jahren alt ist und seit Menschengedenken in der Grube abgebaut wird, bringt Esther Link in Form. Ton, eines der ältesten und vielseitigsten Materialien ist fein, warm und kühl zugleich. Der vielseitige Baustoff findet seither Verwendung im Bau, der Gebrauchskunst, Industrie, oder Medizin.



Esther Link ist Hochbauzeichnerin, Mitglied auf KUNSCHTPLATZ, der SGBK und arbeitet als freischaffende Keramikkünstlerin im Herzen von Basel. Ihre erste Berührung mit Ton, hatte sie im Atelier des Künstlers und Anthropologen Dr. Gyula Skultety, für freie Gestaltung. Eine besondere Erfahrung in Gips und Holz, machte die Künstlerin in einem traumhaften Workshop bei Barbara Cooper in Penland NC und Haystack ME. Doch ihre Liebe gehört dem Ton. Die unterschiedliche Farbgebung erhält er durch organische und anorganische Materialien, die je nach Region ganz unterschiedlich sind. Das macht den Ton so reizvoll, aber er zeigt auch seine Tücken. Das ist für Esther Link eine grosse Herausforderung, die sie bis heute nicht loslässt. Nach dem Motto: Übung macht die Meisterin.

Inspirationen für freie Formen holt sie aus der Natur. Beziehungskisten und Figürliches durch beobachten der Menschen, Gegenständliches vom alltäglichen Verpackungswahnsinn, Handtaschen und Koffer gehören zum guten Leben. So überrascht Esther Link immer aufs Neue und lebt ihre Passion in der dreidimensionalen TonArt. In der SichtArt Optik Arlesheim präsentiert die Keramikkünstlerin einen Querschnitt, passend zur heutigen Zeit. Die Besonderheit der Skulpturen und Objekte liegt im Detail. Je nach Beschaffenheit eignen sie sich für den Wohnbereich, oder auch für Ihre Gartenoase.

Wenn sie mehr erfahren möchten, besuchen Sie Esther Link auf www.kunschtplatz.ch oder vereinbaren Sie einen Atelierbesuch.

Es lohnt sich!

SichtArt Optik Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–18.30 Uhr,
Samstag 9.00–16.00 Uhr